

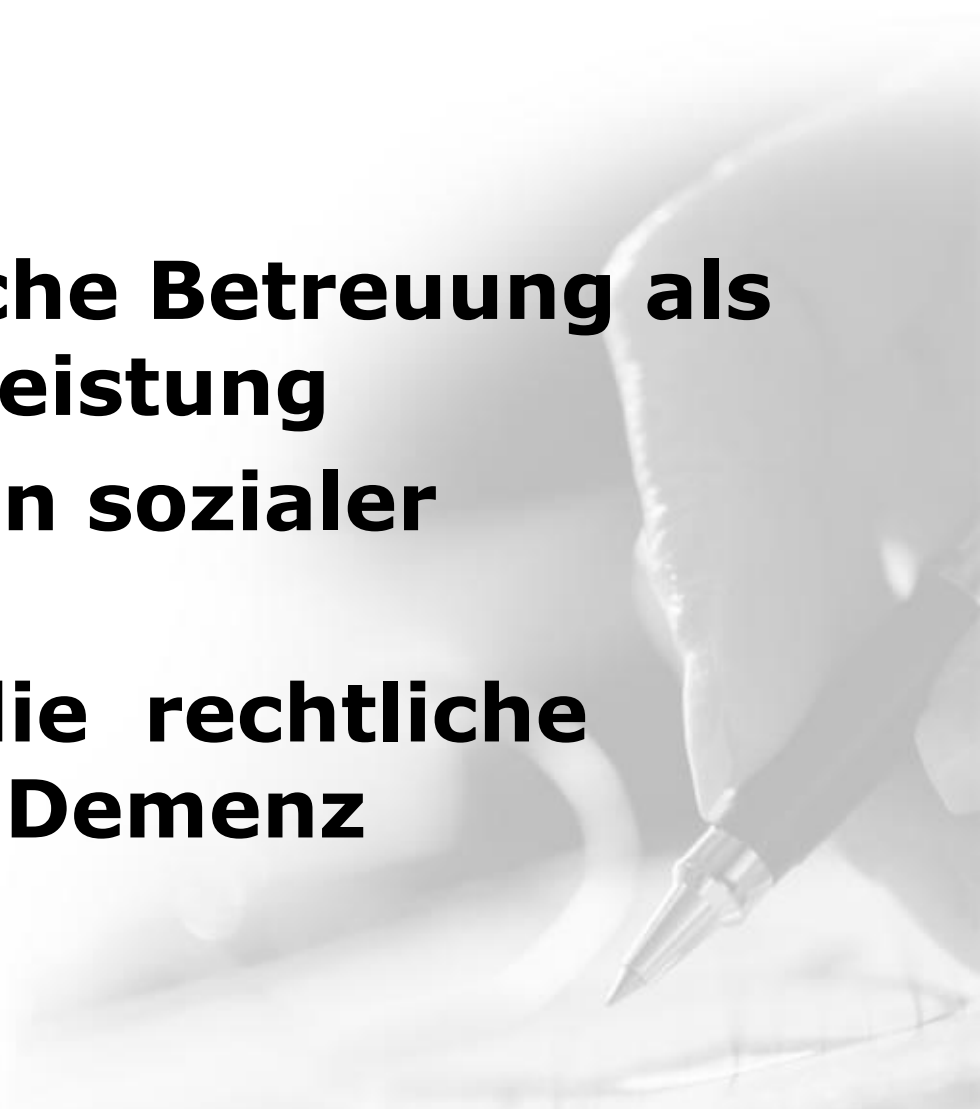
# DEMENZ UND RECHTLICHE BETREUUNG

---

## KOPRODUKTIVE HILFE Betreuung

Martin Kristen, Dipl. Sozialwirt, Betreuungsverein  
Weimar e.V.

## **Gliederung:**

- I. Begriff rechtliche Betreuung als soziale Dienstleistung**
  - II. Besonderheiten sozialer Dienstleistung**
  - III. Aufgabe für die rechtliche Betreuung bei Demenz**
- 

# Rechtliche Betreuung als soziale Dienstleistung

## **Begriffe**

Betreuung

ist Betreuungsmanagement

Betreuungsmanagement

ist besonders umfassendes Fallmanagement für Menschen in komplexen Problemlagen

Betreuungsmanagement ist eine Form der sozialen Dienstleistungsproduktion

# Begriff soziale Dienstleistung

---

Definition soziale Dienstleistung:

Soziale Dienstleistungen sichern die Befriedigung elementarer immaterieller Bedürfnisse nach Beratung, Behandlung, Pflege und Unterstützung (...und), sind klientengesteuert bzw.

klientenintensiv, da sie die aktive Mitarbeit der Klienten bei der Ausführung der Dienstleistung erfordern.

Die Produktion erfolgt nach dem uno - actu Prinzip und erfordert die aktive Mitarbeit der Konsumenten (co-Produktion; Badura/Gross)

# Besonderheiten sozialer Dienstleistung

---

## Systematik sozialer Dienstleistungen

**I.** Beratung

**II.** Erziehung

**III.** Behandlung

**IV.** Pflege, Stellvertretende Besorgung

(Eingriffsintensität von I bis IV steigend)

( nach Schäfer)

---

# Besonderheiten sozialer Dienstleistungen

---

Einordnung rechtliche Betreuung in die Systematik:

Betreuung umfasst neben der stellvertretenden Besorgung auch Elemente der Beratung (Information, Rat, Anleitung, Anweisung) und sorgt indirekt (Fallsteuerung) auch für Bereitstellung von Behandlung und Pflege (Versorgung)

---

# Aufgabe für die rechtliche Betreuung

Den notwendigen Unterstützungs-  
Beratungs- und  
Vertretungsprozess im direkten  
Umgang mit dem Klienten  
methodisch zu gestalten.

Methode: an das Case -  
Management angelehnt  
Betreuungsmanagement

# Zahlen

## Unterstützungsbedarf wächst

<b>Betreuungszahlen (in T)</b>	<b>1995</b>	<b>2004</b>	<b>2008</b>	<b>2011</b>
	625	1.160	1.250	1.300

<b>Vorsorgevollmachten</b>	<b>01/05</b>	<b>01/06</b>	<b>01/07</b>	<b>01/11</b>
	200	326	473	1200

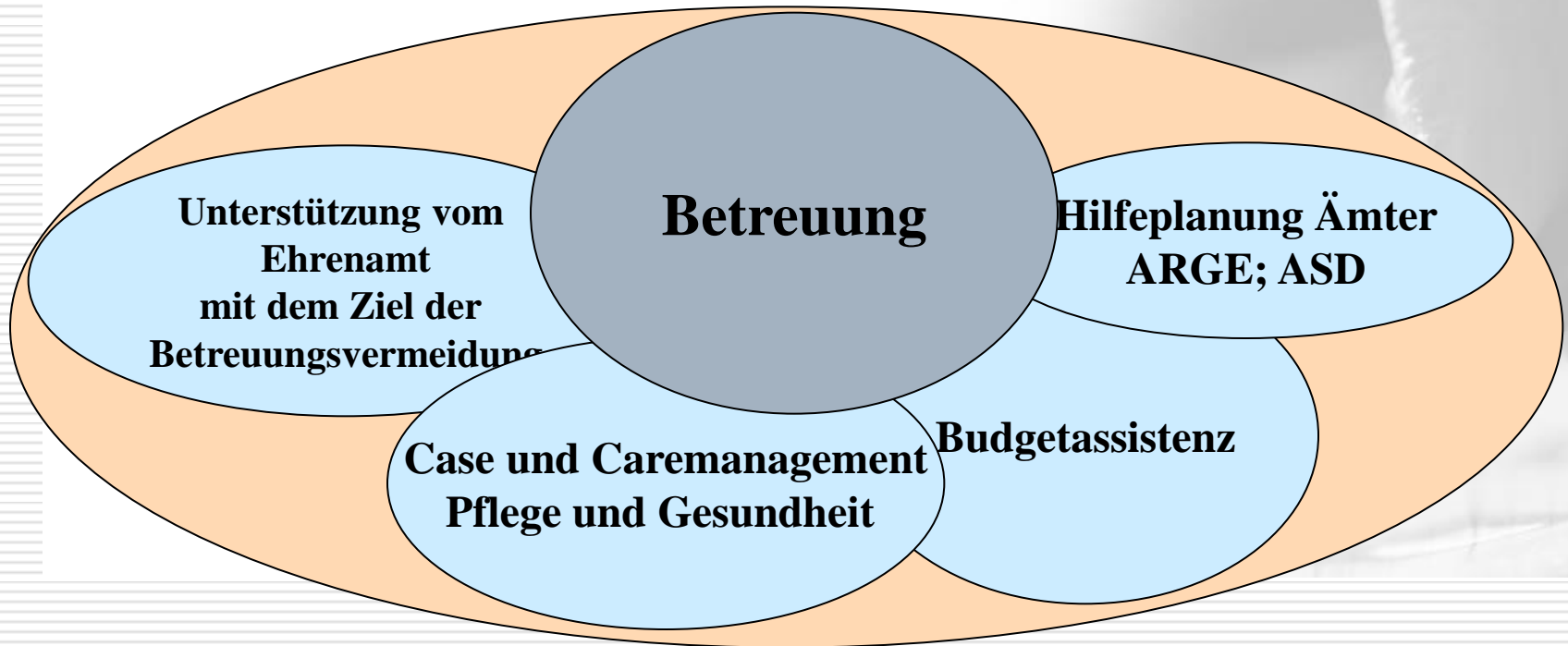
<b>Persönliches Budget*</b>	<b>Unterstützungsbedarf</b>
	Antragsteller generell 37%
	davon durch Betreuung 47%

**\*aus: Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Bericht der Bundesregierung über die Ausführungen der Leistungen des PB,**



# Lösung: Konzept für die Betreuung

**Teil eines Unterstützungssystems  
für Menschen in komplexen Problemlagen**



# FAZIT: rechtliche Betreuung und Demenz

---

- Bei Demenz kann Betreuung koordinierendes Casemanagement leisten
  - Zusammenarbeit zwischen Betreuung und allen anderen Dienstleistern ist nötig
  - Koordinierte Vorgehensweise unter Einbeziehung von Wohl und Wille ist das Ziel
-

# VIELEN DANK

---

- Und nun ?
  - Semi open space ?
  - Fragen
  - Kommentare
  - Meinungen
  - Verständnis
  - Konzepte
  - Praxis
-